

Betreff:

**Schaffung eines zusätzlichen Park-and-Ride-Parkplatzes am Umsteigeknotenpunkt Linconsiedlung**

Empfänger:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

Datum:

22.02.2019

Beratungsfolge:

		Status
Planungs- und Umweltausschuss (Vorberatung)	20.03.2019	Ö
Verwaltungsausschuss (Vorberatung)	26.03.2019	N
Rat der Stadt Braunschweig (Entscheidung)	02.04.2019	Ö

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird gebeten, einen zusätzlichen Park-and-Ride-Parkplatz am Mobilitätsknotenpunkt Lincolnsiedlung zu schaffen. Ferner soll in diesem Zusammenhang ein Konzept zur Sanierung und Aufwertung dieses in die Jahre gekommenen Umsteigeknotenpunktes vorgelegt werden.

**Begründung:**

Wie die Verwaltung mitteilt (Vorlage 19-09884-01), wurden hinsichtlich der Frequentierung des Park-and-Ride-Parkplatzes am Harz-und-Heide-Gelände in der Vorweihnachtszeit die Erwartungen sowohl 2018 als auch in den Jahren davor erfüllt. Sowohl der AAI als auch das Stadtmarketing und die Braunschweiger Verkehrs-GmbH halten das Angebot für attraktiv; zusätzliche Ausschilderungen sollen zudem zu einer weiteren Nutzung von Park-and-Ride führen. Die Braunschweiger Verkehrs-GmbH schlägt zudem vor, einen weiteren Park-and-Ride-Platz, möglichst am nördlichen Stadtrand, zu installieren, um auch hier den Umstieg vom Pkw in den ÖPNV zu erleichtern. Aus unserer Sicht bietet sich dafür der Umsteigeknotenpunkt Lincolnsiedlung an. Zum einen befinden sich im Umfeld freie Flächen, die für Park-and-Ride genutzt werden können. Zum anderen böte sich die Möglichkeit, im Zuge der Einführung des neuen Stadttaktes eine deutliche Attraktivitätssteigerung des gesamten Umsteigeknotenpunktes zu erreichen. Daher sollte auch ein Konzept zur Sanierung der bestehenden Haltestelle erarbeitet werden.

Gez. Nicole Palm

**Anlage/n:** keine